



<https://biz.li/3yvm>

# TSV-SCHWIMMER SIND BEI WETTKÄMPFEN AM WOCHENENDE SEHR ERFOLGREICH

Veröffentlicht am 19.09.2017 um 12:51 von Redaktion LeineBlitz

**Die Schwimmer des TSV Pattensen waren am vergangenen Wochenende gleich bei zwei Wettkämpfen im Einsatz - und das sehr erfolgreich..**

14 Tage nach dem August-Bötger-Pokal war der TSV Pattensen schon wieder Ausrichter eines Wettkampfwochenendes. Im auqaLaatzium in Laatzien fanden die Kurzbahnkreismeisterschaften statt. Der TSV Pattensen erreichte mit insgesamt 1343 Punkten den Gesamtsieg von 15 teilnehmenden Vereinen. Diese Punkte holten sich 35 Schwimmer des TSV mit 44 goldenen, 43 silbernen und 32 bronzenen Medaillen. Die Debütanten aus dem Jahrgang 2007 waren am stärksten vertreten. Hier war das erfolgreichste Mädchen Janne Brinkmann mit drei Kreismeistertiteln, drei



Vizemeistertiteln und einem 3. Platz. Gefolgt von Sophie Brüggemann mit 2 Vizemeistertiteln und drei dritten Plätzen. Carina Kosian, Emma Elies und Julia Dieng erschwammen sich Plätze unter den ersten zehn Teilnehmerinnen ihres Jahrgangs. Weitere Verstärkung bekamen die 2007er Mädchen durch Leonie Kluck. Bei den Jungen im Jahrgang 2007 starteten Diego Kühn und Malte Merk. Malte konnte sich zwei Bronzemedallien ergattern. Im Jahrgang 2006 starteten fünf Mädchen, von denen Mara Brandes sechs Meistertitel und drei Vize-Meistertitel holte. Carola Fluchtman bekam drei Mal die Goldmedaille, fünf Mal die Silbermedaille und eine Bronzemedaille. Hannah Möller konnte sich für 50 Meter Schmetterling eine Bronzemedaille umhängen lassen. Finnja Helms und Emma Struckmeier komplettierten die 2006er Riege. Ein Trio startete für 2005. Metta Elies wurde zwei Mal Kreismeisterin, zwei Mal Zweite und ein Mal Dritte. Thies Glenwinkel startete nur Sonntag und dafür jedes Mal auf einen Treppchenplatz (2x2. und 2x3.). Thore Biester war der Dritte im Bund mit Plätzen unter den ersten 10. Ein reines Mädchenquartett folgte im Jahrgang 2004 mit Paula Brüggemann, die zwei Goldmedaillen ergatterte, eine Silbermedaille und eine Bronzemedaille. Inga Fluchtman wurde ein Mal Kreismeisterin und zwei Mal Dritte. Desminte Kruse holte einfach Silber und doppelt Bronze. Svea Brinkmann startete nur Sonntag und dort schaffte sie Plätze unter den ersten 10 Schwimmerinnen. Mirko Kosian und Sarah Höflich vertraten den Jahrgang 2003 und erschwammen sich beide eine Silbermedaille im Brustschwimmen. Jörg-Christoph Bischof ist der Mann für den Jahrgang 2002, den er mit zwei Silbermedaillen und drei Bronzemedallien auch gut vertrat. Die Frau für diesen Jahrgang ist Maren Fluchtman die sich drei Mal Plätze unter den ersten zehn Schwimmerinnen sicherte. Für den Jahrgang 2001 starteten wieder mehrere Schwimmer. Hier tummelt sich Christoph Borgmann, der bei neun Starts sieben Kreismeistertitel holte. Selbst in der offenen Wertung war er fünffach auf dem ersten Platz. An seiner Seite schwammen noch Katja Breithaupt, die bei neun Starts ebenfalls immer auf dem Treppchen landete. Mit zwei Goldmedaillen, drei Silbermedaillen und Bronzemedallien. Johanna Lemmer und Lea-Sophie Sicking waren mit ihren Zeiten immer unter den ersten Zehn. Beim Millennium-Team (Jahrgang 2000) war Svea Bölck die erfolgreichste Schwimmerin. Bei acht Starts bekam sie vier Mal die Goldmedaille und vier Mal die Silbermedaille umgehängt. Auch in der offenen Wertung schaffte sie einmal den ersten Platz und zwei Mal den Zeiten. Pauline Hahn stand vier Mal auf dem Siegerpodest, drei Mal für den zweiten Platz und ein Mal für den 3. Franca Hilliger und Jana Klinger schafften es jeweils einmal auf das Treppchen mit einer Bronzemedaille. Pia-Sophie Wagner war unter den besten 10, darunter 2x mit dem undankbaren 4. Platz. Für die Junioren starteten Lena Brüggemann und Stian Asmus; beide Jahrgang 1999. Lena startete sieben Mal und das für sechs Mal Gold und ein Mal Silber. Stian startete nur drei Mal und das auch für

Gold.Am Sonntag fand wieder der beliebte Burger King Cup in Hildesheim statt. Für den TSV Pattensen gingen 17 Nachwuchsschwimmer unter der Leitung ihrer Trainerin Tanja Oehring an den Start. Die Schwimmer erreichten viele persönliche Bestzeiten und hervorragende Platzierungen. Jette Ahrens dominierte in ihrem Jahrgang (2005) und schwamm fünf Mal souverän auf Platz 1. Bei den 2007ern zeigten sich Leonie Kluck (2x Platz 1, 1x Platz 2) und Laura Sasse (1x Platz 1, 1x Platz 2) in guter Form. Vivien-Luise Franke konnte hier 2x Platz 4 erschwimmen. Überzeugend präsentierten sich auch Diego Kühn (3x Platz 1, 2x Platz 2) und Florian Minkwitz (2x Platz 1, 2x Platz 2). Balint Szeles (Jahrgang 2008) sicherte sich 2x Platz 2 und 1x Platz 3. Die 2009er Mädchen konnten sich mit Jette Freese (2x Platz 1, 1x Platz 2), Annike Ahrens (4x Platz 2) und Ann-Charlott Märtens (1x Platz 1 und 2x Platz 3) hervorragend platzieren. Aber auch die 2009er Jungen waren schnell unterwegs. Luis Kühn dominierte in seinem Jahrgang und erschwamm 5x Platz 1. Auch Mattis Rune Bennigsen (1x Platz 1, 2x Platz 2, 2x Platz 3) und Felix Hahn (2x Platz 2) zeigten sich leistungsstark. Die 2010er waren mit Nilia Abasi (3x Platz 1) und Noah Goedecke (2x Platz 1, 2x Platz 2) überaus erfolgreich. p.p1 {margin: 0.0px 0.0px 0.0px 0.0px; font: 12.0px Arial} Ebenso die Jüngsten (Jahrgang 2011). Hier erreichten Lillyana-Estefania Schliesser (1x Platz 1 und 3x Platz 2) und Smilla Helene Bennigsen (3x Platz 3) tolle Platzierungen.